



Leseprobe

Thomas Lehr

Größenwahn passt in die kleinste Hütte

Kurze Prozesse

ISBN (Buch): 978-3-446-23983-8

ISBN (E-Book): 978-3-446-24182-4

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser-literaturverlage.de/978-3-446-23983-8>

sowie im Buchhandel.

Das Unbegreifliche an den Frauen ist ihre Fähigkeit, Männer zu lieben.

Wo die Liebe hinfällt, soll man nicht das Gras wachsen hören.

Zur Heirat ist erst anzuraten, nachdem man den promiskuitiven Punkt der Erkenntnis überschritten hat.

Freundschaft zwischen Männern und Frauen ist immer möglich, wenn sie nicht miteinander schlafen, wenn sie miteinander schlafen. Und umgekehrt.

Ein schlechter Treffpunkt, wo die Männer kommen, während die Frauen gehen.

Man wollte die Feststellung von La Rochefoucauld, dass die Menschen sich für gewöhnlich schwertäten, Gutes

mit Gutem und Böses mit Bösem zu vergelten, zu einem moralischen Imperativ wandeln und ihn nur in der Liebe vergessen. Aber dort wird er schier noch häufiger gebraucht als in der Politik.

Es gibt zwei Arten von Männern. Die einen denken nur an das eine. Die anderen denken gar nichts.

Wer keine Scham hat, kann sie auch nicht loswerden. Schon deshalb enttäuscht jede Prostitution.

Wenn aus Böcken Gärtner werden, klagen die Geißen.

Auf Seitenhieb folgt Seitensprung.

Keine liegt dir ferner als die kokette Frau. Sie befriedigt sich schon mit der Vorspiegelung richtiger Tatsachen.

Ein Einfallspinsel und eine Einfaltslose geben oft ein gutes Paar.

In Liebesdingen ist kaum etwas deprimierender, als eine alte Leidenschaft wiederzusehen und absolut nichts mehr an ihr zu finden.

Ein moralischer Lebenswandel. Wo wurde da denn gewandelt?

Sie kam mir so fremd vor, dass ich heimlich die Finger ihrer Hände zählte.

Gelegenheit macht Liebe.

Wäre er die Erbse gewesen, er hätte die Prinzessin durch hundert Matratzen gespürt.

Schöne Frauen gehören immer den Phantasielosen. Denn diesen ist die Macht, sich nichts vorstellen zu können.

Ihr Körper, der neue Kontinent. Er landete am Strand. Die ersten Eingeborenen empfingen ihn freundlich.